

Holz-Auktion.

Montag den 22. d. Mz. von vorm. 10 Uhr ab
sollen im Forstrevier Barnitz
200 Stück Buchen und Birken (gute Stellmacherholzer)
sowie 150 Rmr. starkes buchendes Kollholz
öffentlich meistbietend verkauft werden.
Die Forstverwaltung.
S. Dafe.

Rutzholzverkäufe.

Es sollen öffentlich meistbietend verkauft werden, an jedem Tage von
vormittags 9 Uhr ab:

Wittwoch den 24. Januar
im Gasthofe in Naderlau.
Schutzbezirk Naderlau, Schläge in den Jagden 93-96.
Birken: 39 Stämme V. Kl. = 9,15 fm.
Kiefern: 1983 Stämme I, IV, Kl. = 1048,73 fm.
Die Kiefern aus den Jagden 93 und 96 werden einzeln ausgeteilt,
die anderen in kleineren und größeren Losen, nach Bedarf.

Donnerstag den 25. Januar
im Gasthofe zu Züdenberg.
Schutzbezirk Züdenberg I, Schläge in den Jagden 4, 5, 11 und 15.
Birken: 78 Stämme I, IV, Kl. = 19,92 fm.
Kiefern: 995 Stämme I, IV, Kl. = 900,47 fm.
Jagden 11 und 15 einzeln, Jagden 4 und 5 in Losen wie oben.

Montag den 29. Januar
im Gasthofe zu Züdenberg.
Schutzbezirk Züdenberg II, Schläge in den Jagden 31, 32 und 55.
Kiefern: 1010 Stämme I, IV, Kl. = 784,80 fm.
Jagden 31 und 32 einzeln, Jagden 55 in Losen wie oben.

Dienstag den 30. Januar
im Krausemannschen Gasthofe in Selbitz.
Schutzbezirk Drestz, Schläge in den Jagden 115 und 116.
Kiefern: 523 Stämme I, IV, Kl. = 595,55 fm. (einzeln).

Kgl. Oberförsterei Rothhaus.

Kgl. Oberförsterei Zornau.

Holzversteigerung am Donnerstag d. 23. Januar d. J. 10 Uhr vorm
im **Eisenhammer** bei Zornau. Schutzbezirk Zornau Süd. Jag. 3 A
3 B, 38, 44 B. Kiefern: 73 Stk. mit 64 fm. Schutzbezirk Zornau
Nord, Jag. 70, 72, 73, 74 B, 84, 88 bis 90. Kiefern: 152 Stk. mit
160 fm. Fichten: 4 Stk. mit 5 fm. Schutzbezirk Grenzhaus, Schlag
Jagden 52. Buchen: 83 Stk. mit 88 fm. Kiefern: 32 Stk. mit 37
fm. Schutzbezirk Bauerhaus, Schlag Jag. 124 sowie Jag. 106. Buchen:
22 Stk. mit 23 fm. Birken: 2 Stk. mit 1 fm. Kiefern: 349 Stk.
mit 452 fm.

Holzverkauf.

Freitag den 19. Jan. von vormittags 9 Uhr ab
sollen in der Burgsteine in Klischena öffentlich meistbietend ver-
kauft werden:
Schutzbez. Blesern, Jagden 170: Birken: 24 St. V. Kl. = 5,75
fm, 38 fm Schnitt, 4 Knüppel, 20 Stüde, Kiefern: 47 St. II, V. Kl.
= 80,85 fm, 73 fm Schnitt, 45 Stüde.
Kgl. Oberförsterei Rothhaus.

2. Abonnements-Concert

im Hotel zur Post
Freitag den 19. Januar 1906.
Anfang 7 1/2 Uhr.
Es laden ergebenst ein
Ww. Klanert. Paul Silze.

Erstklassige Kapitalanlage

Ich halte jederzeit gute, fachmännisch geprüfte
Hypothekenobjekte
zur **erststelligsten** Beleihung zur Verfügung.
F. Schugl, Bankgeschäft Wittenberg.

Conrad Ruppel

Wörlitz i. Anh.

Spezialität: Brunnenbau.

Bohrpumpen, Tiefbohrungen aller Arten
werden prompt und fachgemäss ausgeführt.

Für meine guten Leistungen geben die hier und in der
Umgebung angelegten Brunnenanlagen bestes Zeugnis.

Bestellungen werden durch die Exped. d. Bl. be-
fürdert.

Grosse Vieh- u. Inventar-Auktion

in Seogrehna bei Station Bergwitz.

Dienstag den 23. Januar vorm. v. 10 Uhr an

sollen in dem bisher **Robert Kirsten's** Gut in Seogrehna wegen Wirtschaftsaufgabe
6 Arbeitsspferde, 1 prämiert, 3/4jähr. Fohlen, 13 Kühe (darunter 9 hochtr.)
10 Färzen, 2 Bullen (dar. 1 ca. 2jähr. Zuchtbulle Imp. Dfstr.), **6 Eih.** Jung-
vieh, **3 Säuen** (1 hochtr.), **18 Schweine, 1 Ziege** (hochtr.), **1 Posten Führer,**
4 Ackerwagen, 1 Korbwagen, 1 fast neue Getreide- und 1 Gras-Mäh-
maschine, 1 neue hochziehende Dreschmaschine (mit Schüttelegung und Reini-
gungsvorrichtung), **1 Drill, 1 Reinigungs- u. Futter-schneidemaschine, 1**
Kartoffeldämpfer, Schleppharke, mehrere Walzen, Pflüge, Eggen und
noch sehr viele zur Landwirtschaft gehör. Gegenstände sowie die Futter-
vorräte an **Stroh, Heu, ca. 2000 Ztr. Futter-Rüben, 500 Ztr. Kar-**
toffeln etc
meistbietend gegen sofortige Barzahlung verkauft werden.
Inventar und Vieh ist im besten Stande.
Der Verkauf des Viehes beginnt 11 Uhr.

M. Meyerstein, Cöthen i. A.

40 Mtr. trockenes Kollholz

hat abzugeben
Mühle Aterig.
Einen
Schmiedelehrling
sucht zu Hieren
Otto Görde, Schmiedemstr.
Pratau.
Suche einen
Lehrling.
Richard Nooth,
Kunst- u. Handelsgärtner
Bad Schmiedeberg.

Ermerische Hand-Dampf-Waschmaschinen

Johnsche Vollampf-Waschmaschinen
Schmidtsche Patent-Waschmaschinen
sowie
bretter, Waschkessel, Wäsche-
Hammer, à Schdt. 20 Pfennig,
empfehlen
Fr. Heym.

Billigste und reellste
Bezugsquelle für
Neue Gänsefedern,
wie sie von der Gans gewipft
werden, mit allen Daunen von Pf.
1,40 Mt., nur kleine fortierte von Pf.
1,75 Mt., bessere 2,00 Mt., gut gefüllte mit
allen Daunen von Pf. 2,75 Mt.,
bester gefüllte mit allen Daunen,
sehr saft, per Pf. 3 Mt., ver-
sende gegen Nachnahme. Nehme,
was nicht gefällt, zurück.
Otto Gielisch,
Gänsefedaufkäufer
Nen-Trebbin (Oberbruch.)

Gräßlich

sind alle Hautverunstaltungen und Haut-
anschläge, wie Krätze, Furchen, Gellösung,
Flecken, Ausschlag, Warzen, Wunden etc. Da-
mit zu befreien man: **Steckenpferd**
Carbol-Deerschwefel-Seife
Bergmann & Co., Kadebeul
mit Schutzmarke: **Steckenpferd**
Kade 50 Pf. bei: **Apotheker Elbe.**



In Ordnungbreiten erhältlich in der
Handel- u. Fernhandl.

Allen Bruchleidenden

empfehle Bruchbänder für Leuten, Schenkel- u. komplizierte
Angriffsbrüche mit und ohne Federn für den kleinsten, selbst
für den schwierigsten Unterleibsbruch passend. Verminderung und
Erleichterung dieser verschiedenen Brucharten selbst in den schwe-
rigsten Fällen.
Tatsächliche Erfolge!
Amlich beglaubigte Dankschreiben liegen zur gefälligen Einsicht.
Ferner empfehle
Suspensorien, Geradhalter, künstliche Glieder, Leibbinden,
Kunsttassen, Gummikrümmel, Unterlagen, Strümpfen etc.
Friedrich Conrad, Wittenberg, Schloßstr. 6.

Rucksäcke

in großer Auswahl
sowie
Carbid für Radfahrer
empfehlen billig
Friedr. Heym.

Empfehle:
fr. Valenzia-Apfelsinen
große fette
Dutzend 50 Pfg.
fr. Valenzia-Apfelsinen
etwas kleiner
Dutzend 40 Pfg.
Paul Schwarze.

**Aprikosen
Apfelsinen
Ringäpfel
neue Pflaumen
Pflaumenmus
Zitronen
Esskranzfeigen
Sauerkohl
saure u. Senfgurken**
empfehlen
J. G. Glaubig.

Hochfeinen echten
Schweizerkäse
direkt aus dem Allgäu bezogen
empfehlen billig
C. G. Pfeil.

Zucker-Honig
in Dosen und Eimern
fr. Pflaumenmus
äußerst billig, empfiehlt
August Suhn.

Todes-Anzeige.

Am 16. dieses Monats 1 Uhr früh verschied un-
sere liebe Grossmutter, die Witwe
Christiane Filschbeck
im Alter von 87 Jahren.
Dies zeigen, um stilles Beileid bitend, tiefbetrübt
an
die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Freitag nachmittag 3 Uhr vom
Trauerhause aus statt.